







# Erich Heine

## Goldschmied

erlaubt sich die Verlegung seiner Geschäftsräume von Geisstraße 65 nach

### Gr. Ulrichstraße 35 (Eckhaus alte Promenade)

ergebenst anzuzeigen.

### Nutz- und Brennholz-Verkauf.

Im Pfarrwald zu Schmar bei Gedebitz, unmittelbar am Ende u. an der Glanitzer Gasse, ist zu belegen, sollen nachstehend bezeichnete Hölzer unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend versteigert werden:

**Nutzholz**  
100 Stck mit 142 fm Länge; 125 Stck mit 100 fm Länge; 80 Stck mit 20 fm Länge am Freitag den 7. Feb. cr. vorm. 11 Uhr

**Brennholz**  
65 rm Eiche, 5 rm Kiefern, 4 rm Buchholz, 275 rm Kiefern. Nähere Auskunft erteilt der Sal. Förster Jentzsch in Rahmitz (Bez. Halle).

Der Gemeindeforstwart.

### Zwangsvollstreckung.

Wittmoos d. 29. Jan. 1908, vorm. 10 Uhr verliedere ich Hoffstraße 12/17:

4 Spiegel, versch. Bilder, 1 Porzellan, 1 Buffet, 1 Vertikal, 1 gr. Kuchentisch, 2 Polsterstühle, versch. Kuchentische, 2 Wanduhren, 1 Kettenschloß, 1 Kronleuchter, 2 gr. Lampen, 1 Badtisch m. St., 1 Dinstisch, mehrere Tischchen, 1 Schreibtisch, 2 Glaschränke, 1 Nachtschrank m. St., 2 Kissen, 1 Kleiderkasten geg. Pol. Einb., Bohnenstange, Bez.-Stuhl.

### Zwangsvollstreckung.

Wittmoos d. 29. Jan. 1908, vorm. 11 Uhr verliedere ich im Privat-Gehaltsgebäude Versteigerungshalle - Zugang Marktplatzstraße, hierzähl:

2 Sankasten mit Ansichtskarten, 1 Sofa mit rotem Filzbezug, 2 Vertikale gegen Verstellung, Glasecke, Gerichtholzkoffer.

### Zwangsvollstreckung.

Wittmoos den 29. Jan. cr., nachmittags 1 Uhr verliedere ich in Hohenstein, im Gehöft zu Hohenstein folgende:

### 1 Latentisch

effentlich meistbietend gegen Barzahl. Platzen, Gerichtholzkoffer, in Halle & Co.

### Einladung

zum Beitritt in den Organisierten Verein d. erwerbenden Frauen und Mädchen zu Fußlandb. Gegenseitige Förderung in jeder Beziehung. Günstigste.

Monatlicher Beitrag 10 Pfg., Einschreibegeld 20 Pfg.

Jeden Mittwoch abends 8 Uhr Besprechung in Hohenstein, 20. Besprechung gemeins. Fragen. Nach 9 Uhr Unterhaltung.

Jeden Mittwoch Aufnahme neuer Mitglieder. Eintritt frei. Der Vorstand:

**Achtung.**  
+ Handeuten in jeder Form  
+ Morb. 9-8 Uhr abds.  
+ St. Ulrichstr. 1. 1. Fr. Frieisch.

**Futterkartoffeln**  
unverfälscht, wie solche bei Siegel gibt, gesunde, trockene Ware, empfiehlt Rob. Erbe, Ratschhof-Handlg., Dorotheenstr. 13. Tel. 1818.

**Verlobungs-Ringe**  
8 Karat, 14 Karat, 18 Karat, sowie Einfarbig, jedes Stück mit dem preussischen Stempel (388, 588, 750 bezm. 900) und mit meinem Firmenstempel versehen, das Stück von 4 RT. an bis 40 RT.

**Juweller Tittel,**  
Seemannstr. 12.

### Alle Familien-Anzeigen

Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen, Geburts- und Todes-Nachrichten, Menu, Tisch- und Tanz-Karten, sowie alle anderen Drucksachen

besetzt in moderner, geschmackvoller Ausführung in kürzester Lieferfrist

**Buchdruckerei W. Kutschbach**  
Gr. Ulrichstraße 16 • Fernruf 312.



**DIE-BESTE-EAU-DE-COLOGNE**  
FERD. MULHENS-GLOCKENGASSE-NR. 4711 KÖLN.

**Strümpfe in jeder Größe**  
werden gut angefertigt bei H. Schnee Nacht, Gr. Steinstr. 84. Sohlen, mit der Hand gestricke Socken, empfiehlt H. Schnee Nacht, Gr. Steinstr. 84.

**Radikal-Mittel**  
beseitigt Milchsäure und brennt Hautschmutz ab. Gegen Fieber u. Fieberfieber. Allein echt in Bl. a 60 Pfg. bei Gr. Ulrichstr. F. A. Patz, 6.

### Familien-Nachrichten

**Statt besonderer Meldung.**

Die Verlobung unserer jüngsten Tochter Hedwig mit dem Fabrikanten Herrn Salli Stern aus Ghemnitz beehren sich ergebenst anzuzeigen

Halle a. S., den 26. Januar 1908  
S. Weiss u. Frau.

Empfangstag den 9. Februar.

Heute nach erfolgter Fahrt, an den Folgen der Infektion, mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, Bruder und Schwager, der Herrmann

**Carl Boeck**  
im 70. Lebensjahre. Dies zeigen schmerz erfüllt an Knoch und Klerger, den 27. Jan. 1908

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Donnerstag den 30. Januar, nachmittags 4 1/2 Uhr statt.

**Todes-Anzeige.**  
Sonntag abend 11 Uhr entließ nach langen, schweren Leiden meine liebe Frau, unsere Mutter, Schwester und Tochter

**fran Dorothee Moritz**  
geb. Ackermann im 54. Lebensjahre. Dies zeigen schmerz erfüllt an Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittags 4 Uhr am Trauerhause, Triftstraße 80 aus statt.

Zurückgeführt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, legen wir allen, die ihren Gang mit Blumen schmückten, unseren innigsten Dank. Dank Herrn Pastor Witz für die trostreichen Worte am Grabe, sowie Herrn Lehrer Witz und der lieben Schulaugend für den erbotenen Gesang. Insbesondere Dank der lieben Herrschaft Oskar für die wohlwollenden Beweise während des langen Krankenslages, ferner auch den Mitarbeitern, welche ihr das letzte Geleit zur Ruhe gaben. Begraben am 27. Jan. 1908. Gieshüß, d. 19. Jan. 1908.

**Aug. Börnike**  
nebst Kindern.

D. Mutterherz, wie trennst Du mich, Du hast gelächelt bei Tag und bei der Nacht, Du hast mich mit einem Grabe auf unser Wohl nach Du mit stets bedacht. Du gute Mutter bist nicht mehr, Dein Blickchen bei uns ist nun nicht mehr.

Du reichst uns nicht mehr Deine Hand, zerissen ist das löbliche Band. Ersetz still zu meinem Grabe, dich nicht mich in meiner Ruh, denn, noch ich gelitten habe, schenkt mir nun bei ewige Ruh.

Zurückgeführt vom Grabe unserer lieben Kindes, legen wir für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme allen Verwandten und Bekannten, welche den Gang so lieblich reich mit Kränzen geschmückt, unseren herzlichsten Dank. Insbesondere Dank Herrn Pastor Kierling für die trostreichen Worte am Grabe.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
**Gehwiler Reiche.**

**Anna Rackwitz**  
nach längerem schweren Leiden im 52. Lebensjahre unerwartet zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Dies zeigen schmerz erfüllt an  
**Anna Rackwitz** als tiefgebeugte Gattin nebst Kindern.

Salz a. S., den 28. Januar 1908. Beerdigung am Mittwoch nachmittags 3 Uhr von Trauerhause Schmiedstraße 13 aus.

**Nachruf.**  
Der unerbittliche Tod hat nach 35jähriger Tätigkeit in der Dehne'schen Maschinenfabrik unseren lieben Kollegen, den Kalkulator Herrn

**August Rackwitz**  
dahingerafft. - Sein Andenken wird bei uns auch über das Grab hinaus in Ehren gehalten werden.

Halle a. S., den 28. Januar 1908.  
Die Beamten der Maschinenfabrik A. L. G. Dehne.

**Nachruf.**  
Nach kurzem Kranksein verschied der seit 33 Jahren in meiner Fabrik tätig gewesene Kalkulator

**Herr August Rackwitz.**

Infolge seiner treuen Pflichterfüllung, seines Fleißes und seines rechtschaffenen Charakters habe ich ihn stets geschätzt und werde ihm auch über das Grab hinaus ein treues Andenken bewahren.

Halle a. S., den 28. Januar 1908.  
**A. L. G. Dehne,**  
Maschinenfabrik.

Heute vormittag 11 Uhr entließ sanft nach kurzem schweren Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter

**Emmy Dehne**  
geborene Minet

im 43. Lebensjahre.  
Halle a. S., den 27. Januar 1908.

**Max Dehne.**  
**Elly Dehne.**  
**Werner Dehne.**  
**Ernst Dehne.**

Die Trauerfeier findet Donnerstag den 30. d. Mts., nachmittags 3 Uhr im Hause statt.

Sonntag früh 7 1/2 Uhr starb plötzlich und unerwartet meine liebe Frau, unsere Mutter, Schwieger- u. Großmutter, Frau

**Henriette Ehrhardt**  
geb. Halle

im Alter von nahe 50 Jahren. Um ihres Bleichs willen Die trauernden Hinterbliebenen:

**Otto Ehrhardt.**  
Die Beerdigung findet Mittwoch 3 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Zurückgeführt vom Grabe unserer lieben Kindes, legen wir für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme allen Verwandten und Bekannten, welche den Gang so lieblich reich mit Kränzen geschmückt, unseren herzlichsten Dank. Insbesondere Dank Herrn Pastor Kierling für die trostreichen Worte am Grabe.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
**Gehwiler Reiche.**

**Esfern** morgen 8 Uhr hat es Gott gefallen, meinen innig geliebten Gatten, unseren stets treu ergebenen herzensguten Vater, den

**Kalkulator August Rackwitz**

nach längerem schweren Leiden im 52. Lebensjahre unerwartet zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Dies zeigen schmerz erfüllt an  
**Anna Rackwitz** als tiefgebeugte Gattin nebst Kindern.

Salz a. S., den 28. Januar 1908. Beerdigung am Mittwoch nachmittags 3 Uhr von Trauerhause Schmiedstraße 13 aus.

**Nachruf.**  
Der unerbittliche Tod hat nach 35jähriger Tätigkeit in der Dehne'schen Maschinenfabrik unseren lieben Kollegen, den Kalkulator Herrn

**August Rackwitz**  
dahingerafft. - Sein Andenken wird bei uns auch über das Grab hinaus in Ehren gehalten werden.

Halle a. S., den 28. Januar 1908.  
Die Beamten der Maschinenfabrik A. L. G. Dehne.

**Nachruf.**  
Nach kurzem Kranksein verschied der seit 33 Jahren in meiner Fabrik tätig gewesene Kalkulator

**Herr August Rackwitz.**

Infolge seiner treuen Pflichterfüllung, seines Fleißes und seines rechtschaffenen Charakters habe ich ihn stets geschätzt und werde ihm auch über das Grab hinaus ein treues Andenken bewahren.

Halle a. S., den 28. Januar 1908.  
**A. L. G. Dehne,**  
Maschinenfabrik.

Heute vormittag 11 Uhr entließ sanft nach kurzem schweren Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter

**Emmy Dehne**  
geborene Minet

im 43. Lebensjahre.  
Halle a. S., den 27. Januar 1908.

**Max Dehne.**  
**Elly Dehne.**  
**Werner Dehne.**  
**Ernst Dehne.**

Die Trauerfeier findet Donnerstag den 30. d. Mts., nachmittags 3 Uhr im Hause statt.